

Musical von MARTIN LINGNAU, SIGRID ANDERSSON und EDITH JESKE nach WILLIAM SHAKESPEARE

Hochzeitsstimmung in Athen. Der siegreiche Feldherr Theseus will die schöne Hippolyta ehelichen. Hermia soll den jungen Demetrius zum Manne nehmen. Doch Hermia liebt Lysander und Lysander liebt Hermia... ebenso wie auch Demetrius Hermia liebt. Demetrius wiederum wird von Helena begehrt, die allerdings niemand liebt. Was für ein Schlamassel. Aus all ihrer Not fliehen die Protagonisten in den Wald. Dort tobt gerade ein Streit zwischen dem eitlen Elfenkönig Oberon und seiner heißblütigen Gemahlin Titania. Und der Hofnarr Puck dreht am Liebeskarussell - immer schneller und schneller, so dass es schließlich alle Liebenden mit sich reißt...

Die Verwirrungen in Shakespeares „Sommernachtstraum“ sind weithin bekannt. Das träumerisch-wilde Theaterstück war Sigrid Andersson (Buch), Marin Lingnau (Komposition) und Edith Jeske (Liedtexte) Grundlage für die Komposition eines Musicals, das, wenngleich Bearbeitung eines Klassikers, doch neue Akzente setzt. Wo Shakespeares Original wunderbares Vorbild war, versuchten die Autoren das Drama um Wortwitz und Darstellungskomik, aber auch in seinem romantischen Gehalt zu bereichern. Die Musik, im Elisabethanischen Theater Begleiter jeder Aufführung, schlägt heute, nicht zuletzt wegen der von Komponist Martin Lingnau gewohnten „Ohrwurm-Qualität“, die Brücke zwischen der Erhabenheit eines Meisterwerks und seinem Publikum. Die märchenhaften Figuren des Originals nicht nur sprachlich, sondern auch sinnlich und bildhaft wahrnehmbar zu machen, war Anliegen der gemeinsamen Produktion. Das Ergebnis ist ein weniger klassisches denn parodistisch, herzliches Bühnenstück, an dem auch Master Shakespeare seine helle Freude hätte.

Das Musical feierte 1998 seine Uraufführung im Hamburger „Schmidts Tivoli“ und war die bis dahin größte und aufwendigste Eigenproduktion des inzwischen legendären Theaters auf der Hamburger Reeperbahn. Warum man damals gerade an diesem Ort das Wagnis mit einem englischen Klassiker einging? Das Programmheft der Aufführung gab dazu folgendes wieder: "Meister Shakespeare war alles andere als ein Vertreter der 'Heiligen Kunst', ganz im Gegenteil, er liebte und schrieb pralles, deftiges Volkstheater. Da wurde im Theater getratscht, gelärmt und gelacht. Und Stullen gegessen. Mit unserer Welturaufführung des Musicals knüpfen wir an diese Tradition an."

Unser Angebot:

EIN SOMMERNACHTSTRAUM

Musical von MARTIN LINGNAU, SIGRID ANDERSSON und EDITH JESKE nach WILLIAM SHAKESPEARE

23. Januar bis 15. Februar 2025

und 24. April bis 18. Mai 2025

(ab Sommer 2025 auch Open Air)

14. April bis 23. Mai 2026

(ab Sommer 2026 auch Open Air)

mit

Andreas Joachim Hertel

Lesley Higl

Anja Klawun

Nina Plotzki

Judith Regel

Johannes Schön

Pia Kolb

u.a.

(voraussichtlich 10 Schauspieler:innen/Musiker:innen)

Regie: Thomas Luft

Honorar

10.485 EUR* (Version mit Halbplayback und musikalischen Live-Akzenten, Gesang live)

14.850 EUR* (Version mit Live-Band, 6 MusikerInnen zusätzlich)

+ 11 % Tantieme, AVA, PTA (keine Gema)

Auf Wunsch mit Stückerführung.

*inkl. Reise- und Übernachtungskosten u. MwSt.

*Honorar für Inseln und CH wg. zusätzlicher Kosten ggf. abweichend

*Klimarabatt bis zu 5 % bei Buchung von Anschlussterminen < 100 km Entfernung

Aufführungsrechte
Hartmann & Stauffacher Verlag, Köln

